

- Pflanzloch in der doppelten Größe des Wurzelballens ausheben.
- Ausgehobene Erde 1:1 mit Pflanzerde oder Kompost mischen.
- Wurzelballen vor der Pflanzung gut wässern.
- Etwas Erdgemisch in Pflanzloch füllen und Weinstock draufstellen.
- Pflanzloch mit Erdgemisch auffüllen, Erde andrücken; die Veredlungsstelle soll 3-4 cm herausschauen. Gut wässern.
- Bei Pflanzung in **Kübel** oder **Trog** (mind. 50 cm Durchmesser, Gießwasser muss abfließen können) gute Gartenerde oder Mischung wie oben verw.
- Stützpfehl neben Wurzelballen einschlagen und Rebe befestigen, denn sowohl grüne als auch bereits verholzte Triebe benötigen eine Stütze.
- Bei Pflanzung an einer Mauer ein Rankgerüst errichten oder einen Draht spannen.

### Pflege- und Schnittmaßnahmen

- Wiederholt gießen, Kübelpflanzen auch im Winter: Ein ausgetrockneter Wurzelballen erhöht die Gefahr des Erfrierens.
- Seitentriebe aus den Blattachsen bis zur gewünschten (zukünftigen) Stammhöhe entfernen.
- Wenn die Stammhöhe (z.B. die Laubenhöhe) erreicht ist, die Triebe in die gewünschte Richtung biegen.
- Triebe regelmäßig am Rankgerüst oder Draht befestigen um Windbruch zu vermeiden.
- Im ersten Winter (Jänner bis März, vor dem Anschwellen der Knospen) die verholzten Triebe bis an die Stelle, an der sie Bleistiftstärke erreichen, zurückschneiden.
- In kälteren Gegenden ist im Winter das Abdecken der Veredlungsstelle mit Rindenmulch oder Erde sehr zu empfehlen.
- Nicht benötigte Jungtriebe am mehrjährigen Holz werden jährlich nach dem Austrieb entfernt, um die Pflanze zu schonen.
- Zu lange Triebe können etwa 14 Tage nach der Blüte 3-6 Blätter nach der letzten Traube abgeschnitten bzw. ab Ende Juli etwas eingekürzt werden.
- Zur optimalen Beerenreife können nach der Blüte einzelne Blätter in der unmittelbaren Traubenzone entfernt werden.
- Wenn der oder die Haupttriebe die gewünschte Länge bereits erreicht haben, jeden Winter auf Zapfen (1-3 Augen, für Trauben), Strecker (4-7 Augen, für Spaliere) oder Ruten (8-12 Augen, für Lauben) zurückschneiden - siehe [www.fassadengruen.de](http://www.fassadengruen.de)
- Bei Kultur im Kübel, regelmäßig düngen und den Erdschwund jährlich mit hochwertiger Gartenerde ersetzen.

Ausführlichere Informationen entnehmen Sie bitte dem Buch WEINTRAUBEN FÜR DEN HAUSGARTEN (EUR 10,95), erhältlich neben vielen anderen Büchern im Buchshop der Gärtnerei Hick.